

Fair und gerecht geht anders

DGB
Sachsen

Für Investitionen und den Erhalt von Arbeitsplätzen in Sachsen



Was geht mich der Doppelhaushalt 2011/2012 der Sächsischen Staatsregierung an?

Im Entwurf der Sächsischen Staatsregierung (CDU/FDP) für den Doppelhaushalt 2011/2012 sind Kürzungen von 1,4 Milliarden EUR vorgesehen. Das Geld fehlt, weil die Bundesregierung (CDU/CSU/FDP) mit Zustimmung der Sächsischen Staatsregierung Steuern verschenkt hat, z.B. an Hoteliers. Sachsen entgehen damit hundert Millionen EUR an Einnahmen. Hinzu kommt das Abenteuer Sächsische Landesbank. Für die Übernahme von Bürgschaften der Zockergeschäfte stellt die Staatsregierung 900 Millionen EUR beiseite. Dafür soll dafür an anderer Stelle gekürzt werden.

Gefährdung von Arbeitsplätzen im Handwerk und in Kleinunternehmen!

Die Sächsische Staatsregierung hat in der Vergangenheit immer wieder hervorgehoben, dass ihr das Handwerk und

die Kleinbetriebe besonders am Herzen liegen, da sie das Rückgrat und Motor der Wirtschaft in Sachsen sind. Das vermisst man allerdings schmerzlich, wenn man den vorgelegten Doppelhaushalt näher betrachtet.

Viele Kürzungen betreffen direkt oder indirekt das Handwerk und die Kleinbetriebe.

Hier werden die Finanzmittel zum Teil drastisch zusammengestrichen:

- Straßenbau (kommunaler Straßen- und Brückenbau, Radverkehr, Um- und Ausbau von Staatsstraßen, Erneuerungsmaßnahmen)
- Schulhausbau und Renovierung von Schulen
- Denkmalschutz und Denkmalspflege
- Städtebauförderung.

Die Folgen sind weniger Aufträge für kleine Handwerker, Mittelständler und Bauunternehmen. Dafür wird der Druck auf die Löhne erhöht und Arbeitsplätze aufs Spiel gesetzt. In den Kommunen schwindet die Kaufkraft.

Denn:

**Weniger Investitionen = weniger Aufträge!
Weniger Aufträge = weniger Kaufkraft!**

Dafür:

Lohndumping und weniger Arbeitsplätze!

**Die Sächsische Staatsregierung gefährdet mit ihrem Haushaltsentwurf
Arbeitsplätze und Zukunft unseres Landes!**

Wir fordern:

Schluss mit dem Sparwahn, denn Sachsen braucht Zukunft!

+++ Mitmachen beim DGB-Aktionstag am 29.09.2010 in Dresden +++

**14.00 Uhr – öffentliche Anhörung des DGB Sachsen zum Doppelhaushalt
im ICC Dresden, Ostra-Ufer 2, 01067 Dresden**

16.30 Uhr – Demo vom ICC zum Sächsischen Landtag

17.00 Uhr – Kundgebung